

## Leser Briefe: Fragen Sie die Österreichischen Nachrichten ALLES was sie wollen und sie werden sofort eine Antwort bekommen!

### Schreiende Kinder nerven

**Frage:** Was mache ich mit den schreienden Kindern? Bei mir im Hinterhof gibt es einen Kindergarten. Nun werde ich morgens von SCHREIENDEN Kinder geweckt und die schreien den Tag durch (abgesehen von der Mittagspause, in der sie nur MANCHMAL ruhig sind). Auch nach freundlichen Hinweisen an die Kindergärtnerinnen ist bis jetzt nichts passiert. Ich werde langsam verrückt.

**Andreas H\*.**

\* Name von der Redaktion geändert

**Antwort:** Sie sind nicht der Einzige, den das ständige Kindergeschrei stört. Gesetzlich können Sie dagegen allerdings nicht viel machen. Vielleicht können Sie aber den Kindergarten dazu bewegen umzuziehen, wenn Sie hin und wieder mit Luftdruck- oder Paintballgewehren (o.ä.) auf die Kinder schießen.

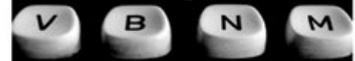
*Gesetzlich können Sie dagegen allerdings nicht viel machen*



cc us army

Die Zahl der Kinder pro Frau liegt in Österreich (2007) bei 1,366. Im internationalen Vergleich ist dieser Wert für das Land, weit unter dem Ersatzniveau für eine stabile Bevölkerung.

Schreiben Sie uns Ihre Meinung!



E-Mail an: oen@mail.com

### Ist Natascha Kampusch eine Nestbeschmutzerin?

**Frage:** Warum will sich Natascha Kampusch ständig in Szene setzen und dabei ihr eigenes Land beschmutzen?

Ich habe mir vor Kurzem eine in Hamburg gedrehte TV-Dokumentation über ihre Entführung angeschaut und bin entsetzt wegen ihrer Kritik an den ÖsterreicherInnen. Sie seien "penetrant und aggressiv" und versuchen "alles schlecht zu machen". Ich bin der Meinung, dass diese junge Dame endlich ein neues Kapitel in ihrem Leben beginnen sollte, anstatt sich als Nestbeschmutzerin an die Deutschen zu verkaufen.

**Jörg S\*.**

\* Name von der Redaktion geändert

**Antwort:** Ihre Kritik an Natascha Kampusch ist kein Einzelfall. Eine Wiener Zeitung verurteilte die Premiere einer Dokumentation über ihr Leben als einen Angriff auf die Heimat. In einem Editorial wird sie, wegen ihres Drangs ihre Geschichte zu erzählen, kritisiert. Als positives Gegenbeispiel werden die anderen ruhigen Kinder aus dem Keller (die Enkel von Fritzl) erwähnt. Sie seien weder nervig noch werbesüchtig und sie schweigen - im Unterschied zu Natascha Kampusch brav.

### Ausländer in der Bundesliga

**Frage:** Warum haben wir so viele Migranten in der Bundesliga?

Unsere Nationalmannschaft ist deshalb so schlecht, weil sich österreichische Talente in den Bundesligateams aufgrund der zahlreichen ausländischen Fußballspieler nicht entfalten können.

**Hansel Sato**

**Antwort:** Ihre Frage ist gut nachvollziehbar. Wären keine Ausländer in der Bundesliga, würden wir jede Mannschaft der Welt schlagen.



cc dullmark